

650843-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Entleerung von Abfallbehältern – Entleerung von Papierkörben, DOG-Service-Stations und Flächenreinigung auf öffentlichen Grünflächen

OJ S 191/2025 06/10/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

E-Mail: zv.marzahn-hellersdorf@vergabeberlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Entleerung von Papierkörben, DOG-Service-Stations und Flächenreinigung auf öffentlichen Grünflächen

Beschreibung: Entleerung von Papierkörben, DOG-Service-Stations und Flächenreinigung auf öffentlichen Grünflächen

Kennung des Verfahrens: 0b03244d-1490-4e61-a1bf-bde29194322a

Interne Kennung: ZVLD25059

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90918000 Entleerung von Abfallbehältern

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen, 90600000 Reinigung und Sanierung des städtischen und ländlichen Raumes, und zugehörige Dienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12681

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126

GWB Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe

nach §§ 123 bis 126 GWB Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur

Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis

126 GWB Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126

GWB Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verstoß gegen arbeitsrechtliche

Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Falsche Angaben, verweigte Informationen,

die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche

Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe

nach §§ 123 bis 126 GWB Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem

Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Schwere Verfehlung im

Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123

bis 126 GWB Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verstoß gegen

sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123

bis 126 GWB Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Entrichtung von

Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Angebote können

ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform [www.berlin.de](http://www.berlin.de/vergabeplattform/)

[/vergabeplattform/](http://www.berlin.de/vergabeplattform/) bzw. iTWOtender elektronisch in Textform eingereicht werden. Der Bieter

hat mit Vordruck Wirt124 EU (Erklärung zu Ausschlussgründen und Angaben zum

Unternehmen) anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er

selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter vertretungsberechtigter in den letzten

zwei Jahren gem. § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21

Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von

mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer

Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Ab einem geschätzten Auftragswert von

30.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) ist ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 6 Absatz 1

Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) verpflichtet, vor Erteilung des Zuschlags bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den er den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind. Der Bieter hat den Vordruck Wirt 124.1 (Hinweise restriktiver Maßnahmen ggü. Russland) im Vergabeverfahren zu beachten. Diese Hinweise gelten auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Reviere 1 5 und 7

Beschreibung: Entleerung von Papierkörben, DOG-Service-Stations und Flächenreinigung auf öffentlichen Grünflächen

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90918000 Entleerung von Abfallbehältern

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen, 90600000 Reinigung und Sanierung des städtischen und ländlichen Raumes, und zugehörige Dienstleistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht für den Auftraggeber die Möglichkeit, den geschlossenen Vertrag dreimal jeweils um 1 Jahr jeweils bis zum 31.12. zu verlängern. Der Auftraggeber hat die Ausübung dieses Optionsrechts spätestens 1 Monat vor Ablauf der Vertragszeit durch eine schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zu erklären. Die genannten Verlängerungsoptionen sind optional nach Maßgabe der Beschlussfassung des Haushaltsgesetzgebers für die Jahre 2027/28/29. In diesem Fall bleibt es dem Auftraggeber vorbehalten, dem Auftragnehmer unverbindlich spätestens 1 Monat vor Ablauf der Vertragszeit eine Verlängerung des Vertrages gemäß der Verlängerungsoption in Aussicht zu stellen. Einen Anspruch des Auftragnehmers auf Vertragsverlängerung entsteht nicht. Eine Vertragsverlängerung wird schriftlich durch eine vom Auftraggeber und Auftragnehmer unterzeichnete Zusatzvereinbarung dokumentiert. Die Verlängerungsoption erfolgt erst nach Freigabe und Beauftragung durch den Auftraggeber, sodass es zur Änderung des Beginns (z. B. 15.01. statt 01.01.) der Vertragslaufzeit im Januar kommen kann. In jedem Fall endet der Vertrag spätestens am 31.12.2029, ohne dass es einer besonderen Kündigung bedarf. - 1. Verlängerungsoption 01.01.2027 - 31.12.2027, Schlussrechnung bis zum 10.12.2027 - 2. Verlängerungsoption 01.01.2028 - 31.12.2028, Schlussrechnung bis zum 10.12.2028 - 3. Verlängerungsoption 01.01.2029 - 31.12.2029, Schlussrechnung bis zum 10.12.2029.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12681

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 100% Preis ohne Umsatzsteuer

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/10/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/199049>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden lediglich Erklärungen und Nachweise nachgefordert.

Weitere, darüber hinausgehende, Nachforderungen von zuschlagsrelevanten /leistungsbezogenen Unterlagen sind gem. §56 Abs. 3 VgV ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Reviere 2 bis 4

Beschreibung: Entleerung von Papierkörben, DOG-Service-Stationen und Flächenreinigung auf öffentlichen Grünflächen

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90918000 Entleerung von Abfallbehältern

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90600000 Reinigung und Sanierung des städtischen und ländlichen Raumes, und zugehörige Dienstleistungen, 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht für den Auftraggeber die Möglichkeit, den geschlossenen Vertrag dreimal jeweils um 1 Jahr jeweils bis zum 31.12. zu verlängern. Der Auftraggeber hat die Ausübung dieses Optionsrechts spätestens 1 Monat vor Ablauf der Vertragszeit durch eine schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zu erklären. Die genannten Verlängerungsoptionen sind optional nach Maßgabe der Beschlussfassung des Haushaltsgesetzgebers für die Jahre 2027/28/29. In diesem Fall bleibt es dem Auftraggeber vorbehalten, dem Auftragnehmer unverbindlich spätestens 1 Monat vor Ablauf der Vertragszeit eine Verlängerung des Vertrages gemäß der Verlängerungsoption in Aussicht zu stellen. Einen Anspruch des Auftragnehmers auf Vertragsverlängerung entsteht nicht. Eine Vertragsverlängerung wird schriftlich durch eine vom Auftraggeber und Auftragnehmer unterzeichnete Zusatzvereinbarung dokumentiert. Die Verlängerungsoption erfolgt erst nach Freigabe und Beauftragung durch den Auftraggeber, sodass es zur Änderung des Beginns (z. B. 15.01. statt 01.01.) der Vertragslaufzeit im Januar kommen kann. In jedem Fall endet der Vertrag spätestens am 31.12.2029, ohne dass es einer besonderen Kündigung bedarf. - 1. Verlängerungsoption 01.01.2027 - 31.12.2027, Schlussrechnung bis zum 10.12.2027 - 2. Verlängerungsoption 01.01.2028 - 31.12.2028, Schlussrechnung bis zum 10.12.2028 - 3. Verlängerungsoption 01.01.2029 - 31.12.2029, Schlussrechnung bis zum 10.12.2029.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12681

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=199049

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 100% Preis ohne Umsatzsteuer

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/10/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/199049>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 41 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden lediglich Erklärungen und Nachweise nachgefordert.

Weitere, darüber hinausgehende, Nachforderungen von zuschlagsrelevanten /leistungsbezogenen Unterlagen sind gem. §56 Abs. 3 VgV ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerAVG)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Registrierungsnummer: t:030902930

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Marzahn-Hellersdorf 12591 Berlin

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12591

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: zv.marzahn-hellersdorf@vergabeberlin.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +493090138316

Fax: +493090285300

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 652de109-6acc-438d-b4a2-f6c146845b41 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/10/2025 15:43:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 650843-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 191/2025

Datum der Veröffentlichung: 06/10/2025